

Rollendefinitionen im Dialognetzwerk zukunftsfähige Landwirtschaft

1. AG-Sprecher und Stellvertretung/ Sprecherteam

Wichtig! Als Sprecher/in oder Stellvertretung erhalten Sie Unterstützung durch das Team Dialognetzwerk, um den zusätzlichen zeitlichen Aufwand möglichst gering zu halten.

Was bringt das Sprecherteam mit:

- Motivation und Interesse, das Thema fokussiert und zielorientiert voran zu bringen.
- Bereitschaft, sich über die AG-Sitzungen hinaus für die AG zu engagieren.

Was beinhaltet die Rolle:

a) Zusammenarbeit mit Team Dialognetzwerk:

- Ansprechperson bei organisatorischen und inhaltlichen Fragen der AG-Arbeit.
- Zusammenarbeit bei Erstellung des Ergebnisdokumentes – bei Bedarf mit Unterstützung durch AG-Redaktionsteam
- Präsentation der Ergebnisse bei Netzwerktreffen und nach außen.
- Austausch mit Team Dialognetzwerk ca. eine Woche vor dem jeweiligen Termin zu organisatorischen und inhaltlichen Punkten.

b) Zusammenarbeit mit AG-Mitgliedern:

- Ansprechperson bei inhaltlichen Punkten und Ideen (z.B. Gestaltung der Agenda für AG-Treffen, Impulsreferent*innen)

Was beinhaltet die Sprecher- und Stellvertreterrolle nicht:

- alleinige Verantwortung für Ergebniserstellung
- Ansprechperson bei Konflikten und Unzufriedenheit von AG-Mitgliedern, Vermitteln von Einzelinteressen (Hier bitte offene Kommunikation während der Termine oder Hinweis an Team Dialognetzwerk zur gemeinsamen Lösung)

2. Mitglieder

- Alle Mitglieder des Dialognetzwerkes bringen ihre Expertise sachlich ein und beteiligen sich aktiv und kontinuierlich an der Arbeit.

3. Team Dialognetzwerk (BMEL, BMUV, PD)

- Die Stabsstelle PP (BMEL) hat die Koordination und Finanzierung des Dialognetzwerkes inne. Die inhaltliche Arbeit und Terminplanung wird mit BMUV abgestimmt.
- Die Stabsstelle ist Ansprechpartner für alle Mitglieder.
- PD moderiert die Termine des Dialognetzwerkes.
- Als Team Dialognetzwerk arbeiten die Stabsstelle, BMUV und PD zusammen und tauschen sich zur konzeptionellen Arbeit aus.

4. Fachreferate des BMEL und BMUV

- Fachreferate der Ministerien werden an der Arbeit des Dialognetzwerkes beteiligt.
- Sie geben Input zu aktuellen politischen Vorhaben und Feedback zur Arbeit des Netzwerkes.
- Die Fachreferate können bei Bedarf Experten von untergeordneten Ämtern (z.B. TI, JKI, UBA, BfN) hinzuziehen.

5. Externe Experten

- Externe Experten werden auf Wunsch der Mitglieder mit Fachbeiträgen (Impulsvorträgen) an der Arbeit des Netzwerkes beteiligt und bringen Expertise ein. Sie stehen im Rahmen ihrer Fachbeiträge für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.